



Seifhennersdorfer Rundblick

Informationen und Veranstaltungen

September 2026

kostenlos
An alle Haushalte



© Foto: Annerose Müller

Liebe Seifhennersdorferinnen und Seifhennersdorfer, hinter uns liegt ein schöner Sommer. Unser Freibad bot an den vielen sonnigen Tagen eine willkommene Abkühlung und konnte sich über zahlreiche Gäste freuen. Gleichzeitig waren die anhaltende Hitze und die teils grenzwertigen Temperaturen für viele Menschen eine erhebliche Belastung. Mit dem September beginnt nun langsam der Übergang zum Herbst. Die hoffentlich angenehmeren Temperaturen laden wieder verstärkt dazu ein, draußen unterwegs zu sein – bei einem Spaziergang, einer Wanderung oder mit dem Fahrrad. Umso besser passt dazu eine erfreuliche Nachricht, auf die viele Menschen in unserer Region lange gewartet haben: Der Geh- und Radweg zwischen Neugersdorf und Seifhennersdorf wird gebaut. Nach mehr als 20 Jahren der Planung kann dieses wichtige Vorhaben nun endlich umgesetzt werden.

Noch zu Beginn des Sommers sah die Situation anders aus. Wegen fehlender Haushaltsmittel des Freistaates sollte das Projekt zunächst gestoppt werden. Das wollten wir nicht einfach hinnehmen. Gemeinsam mit dem Bürgermeister der Stadt Ebersbach-Neugersdorf und den Schulleitungen unserer Oberschule und des Oberland-Gymnasiums haben wir uns deshalb in einem gemeinsamen Schreiben an Staatsministerin Regina Kraushaar gewandt und eindringlich für die Umsetzung geworben. Weitere politische Unterstützung aus unserer Region hat dazu beigetragen, den Radweg wieder in den Fokus zu rücken. Dieses gemeinsame Engagement hat sich gelohnt: Die Finanzierung soll nun über den Sachsenfonds erfolgen. Die LIST GmbH bereitet bereits die ersten Ausschreibungen für die Baufeldfreimachung, Kampfmittelsondierungen und archäologischen Untersuchungen vor. Parallel werden die letzten Schritte zum notwendigen Grunderwerb abgeschlossen. Mit den vorbereitenden Arbeiten soll im Herbst 2026 begonnen werden. Der eigentliche Baubeginn ist für das Frühjahr 2027 vorgesehen, die Fertigstellung nach derzeitigem Planungsstand für Ende 2028. Der rund 2,5 Kilometer lange Geh- und Radweg wird die bestehende Lücke zwischen Neugersdorf und Seifhennersdorf schließen.

Er schafft einen sicheren Schulweg für viele Schülerinnen und Schüler, erhöht die Verkehrssicherheit entlang der stark befahrenen S 140 und verbessert die Verbindung zwischen unseren beiden Städten – auf dem Weg zur Schule, zur Arbeit, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Ich weiß, dass das Projekt in der Vergangenheit auch kritisch diskutiert wurde. Gerade deshalb freue ich mich,

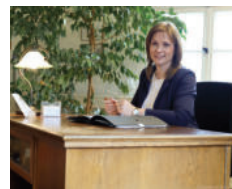
dass nach vielen Jahren nun eine tragfähige Lösung gefunden werden konnte. Der Radweg ist eine Investition in Sicherheit, moderne Mobilität und die Zukunft unserer Region. Zugleich zeigt diese Entwicklung, dass gemeinsames Engagement, Beharrlichkeit und eine starke Stimme vor Ort tatsächlich etwas bewegen können.

Doch auch bei einem weiteren wichtigen Verkehrsprojekt bleiben wir aktiv: der Nordstraße. Viele Bürgerinnen und Bürger hatten mit den angekündigten Bauarbeiten auf der Nordstraße die Hoffnung verbunden, dass die zahlreichen Schäden umfassend beseitigt werden. Entsprechend groß war die Enttäuschung, als sich die von der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises angekündigten umfangreichen Fräs- und Asphaltarbeiten letztlich als Oberflächenbehandlung mit Splitt herausstellten. Wir können diese Enttäuschung gut nachvollziehen. Auch aus Sicht der Stadt wäre eine weitergehende Sanierung wünschenswert gewesen. Die durchgeführte Maßnahme trägt zwar zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und zum Erhalt der Straße bei, ersetzt aber keine grundlegende Instandsetzung. Deshalb bleiben wir gemeinsam mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr, kurz LASuV, an diesem Thema dran. In den vergangenen Monaten hat die Stadt einen konkreten Vorschlag erarbeitet und dem LASuV unterbreitet. Dieser berücksichtigt sowohl die baulichen Erfordernisse als auch die finanziellen Möglichkeiten unserer Stadt. Die bisherigen Gespräche stimmen mich vorsichtig optimistisch. Eine verbindliche Zusage liegt noch nicht vor, doch es besteht die berechtigte Hoffnung, dass das Vorhaben im kommenden Jahr in die konkrete Umsetzung gehen könnte. Bereits im September werden wir die Gespräche mit dem LASuV fortsetzen und uns mit Nachdruck für eine tragfähige Lösung einsetzen. Über neue Entwicklungen werden wir Sie selbstverständlich informieren.

Mit diesem positiven Ausblick wünsche ich Ihnen einen angenehmen September, schöne spätsommerliche Tage und vor allem Gesundheit.

Herzlichst, Ihre

Mandy Gubsch



© Foto: Stefan Richter

Das Einwohnermeldeamt informiert

Einwohnerstand zum 31.07.2026	3.609
Zuzüge	9
Geburten	1
Wegzüge	14
Sterbefälle	8

Familiennachrichten

Geburtstagsjubilare

„Leben allein genügt nicht, sagte der Schmetterling: Sonnenschein, Freiheit und eine kleine Blume muss man auch haben.“

Hans Christian Andersen

Die Stadt Seifhennersdorf wünscht allen Jubilaren von Herzen alles Gute, Gesundheit und viele schöne Momente für das neue Lebensjahr.

Manfred Urban	90. Geburtstag	08.09.1936
Manfred Holzapfel	85. Geburtstag	13.09.1941
Brigitte Starke	75. Geburtstag	22.09.1951

Nachruf

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod unseres langjährigen Stadtratsmitgliedes

Herrn Dieter Winkler
erfahren.

Herr Winkler gehörte von 2004 bis 2024 dem Stadtrat der Stadt Seifhennersdorf als Mitglied der Fraktion UBS an. Während dieser zwanzig Jahre brachte er sich engagiert in die kommunalpolitische Arbeit ein. Sein Wirken war geprägt von Verantwortungsbewusstsein, Verlässlichkeit und seiner Verbundenheit mit Seifhennersdorf. Dafür erhielt er 2022 die Ehrenurkunde unserer Stadt.

Darüber hinaus war Herr Winkler über viele Jahre mit den Seifhennersdorfer Mitteilungen verbunden. Durch den Druck und die Herausgabe dieser Zeitung leistete er einen wertvollen Beitrag zur Information der Bürgerinnen und Bürger und zum gesellschaftlichen Leben unserer Stadt.

Die Stadt Seifhennersdorf wird Herrn Dieter Winkler ein ehrendes und dankbares Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Stadt Seifhennersdorf
Mandy Gubsch
Bürgermeisterin

Einladungen zu öffentlichen Sitzungen

Einwohner und Bürger sind herzlich zur

- Sitzung des Hauptausschusses

am Donnerstag, 10. September 2026, 18:00 Uhr im Ratssaal

- Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, 24. September 2026, 18:00 Uhr im Ratssaal

eingeladen:

Die aktuelle Tagesordnung entnehmen Sie bitte eine Woche vor Sitzungstermin der Bekanntmachungstafel am Rathaus sowie unserer Homepage www.seifhennersdorf.de unter Rathaus / Stadtrat

Wohnen, Leben und Arbeiten in Seifhennersdorf -

Kauf und Verkauf von Immobilien, Grundstücken und Gewerbeflächen

<https://www.seifhennersdorf.de/wohnen-leben/immobilien-grundstuecke>

Kaufanträge richten Sie bitte an die: Stadtverwaltung Seifhennersdorf, Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf

Das Landratsamt informiert

Führerschein rechtzeitig umtauschen

Viele Führerscheine müssen aufgrund einer bundesweiten Regelung schrittweise gegen einen neuen, fälschungssicheren EU-Kartenführerschein ausgetauscht werden. Ziel ist es, einheitliche und aktuelle Führerscheindokumente in allen EU-Mitgliedstaaten zu schaffen.

Aktuell betrifft dies alle Kartenführerscheine, die in den Jahren 2002 bis 2004 ausgestellt wurden. Diese müssen bis spätestens 19. Januar 2027 umgetauscht werden.

Eine wichtige Ausnahme gilt für Personen, die vor dem 1. Januar 1953 geboren wurden. Sie müssen ihren Führerschein – unabhängig davon, ob es sich um einen Papier- oder Kartenführerschein handelt und unabhängig vom Ausstellungsjahr – erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen.

Bitte prüfen Sie daher rechtzeitig das Ausstellungsdatum Ihres Führerscheins und beantragen Sie den Umtausch frühzeitig bei der zuständigen Fahrerlaubnisbehörde. So vermeiden Sie unnötigen Zeitdruck kurz vor Ablauf der Frist.

Nähere Informationen, welche

Unterlagen Sie mitbringen müssen

und wie die Terminbuchung funk-

tioniert, finden Sie auf der Internetseite:

<https://www.kreis-goerlitz.de/Seiten/Pflichtumtausch-Fahrerlaubnis.html>



Die Termine der Müllabfuhr

A= Ernst-Israel-Straße, Goethestraße, Richterbergweg,
Gerhart-Hauptmann-Straße, Krankenhausstraße,
Warnsdorfer Straße

B= alle anderen Straßen

Restmüll:	B=	Mo., 07. September 2026
		Mo., 21. September 2026
	A=	Die., 08. September 2026
		Die., 22. September 2026
Bioabfallbehälter:	B=	Mo., 14. September 2026
		Mo., 28. September 2026
	A=	Die., 01. September 2026
		Die., 15. September 2026
		Die., 29. September 2026

A= Großwohnanlage Seifhennersdorf (nur Neubauten)

B= alle anderen Straße

Gelbe Tonne:	A=	Mi., 02. September 2026
		Mi., 09. September 2026
		Mi., 16. September 2026
		Mi., 23. September 2026
		Mi., 30. September 2026
	B=	Mi., 02. September 2026
		Mi., 30. September 2026
Blaue Tonne:	A=	Fr., 04. September 2026
		Fr., 18. September 2026
	B=	Do., 03. September 2026
		Do., 01. Oktober 2026

Schadstoffmobil: Mi., 25. November 2026, 15:30 - 16:30 Uhr
Mönchsbergweg (Containerstandort)
Mi., 02. Dezember 2026, 10:00 - 11:00 Uhr
Nordstraße 14a, (Altes Kino)

Seniorenachmittag im Karlihaus

Seniorenachmittag im Karlihaus – Information, Austausch und Begegnung

Am 16. September 2026 von 15:00 bis 17:00 Uhr lädt die Stadt Seifhennersdorf herzlich zu einem Seniorenachmittag im Karlihaus (Rosa-Luxemburg-Straße 4) ein. Der Einlass ist bereits ab 14:30 Uhr möglich.

Die Veranstaltung richtet sich an Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige und bietet die Möglichkeit, sich in angenehmer Atmosphäre über regionale Angebote rund um Pflege, Unterstützung und Beratung zu informieren. Ziel ist es, wichtige Informationen leicht zugänglich zu machen und gleichzeitig Raum für persönliche Gespräche und Begegnungen zu schaffen.

Ein zentraler Bestandteil des Nachmittags ist die Präsentation der örtlichen Pflegedienste, die ihre Einrichtungen, Leistungen und Unterstützungsangebote vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Fachlich begleitet wird die Veranstaltung von Frau Fischer, Vorsitzende der Seniorenvertretung Löbau/Zittau, sowie Frau Horcickova, Pflegekoordinatorin des Landkreises Görlitz. Sie werden aktuelle Themen rund um das Älterwerden aufgreifen und hilfreiche Einblicke in Unterstützungs- und Beratungsangebote geben.

Für eine angenehme Atmosphäre sorgen zudem kulturelle Beiträge sowie Kaffee und Kuchen, die den Nachmittag abrunden und zum Verweilen einladen.

Zur besseren Planung der Veranstaltung bitten wir Sie, Ihre Teilnahme möglichst bis zum 10.09.2026 telefonisch unter 03586/451510 oder per E-Mail an info@seifhennersdorf.de anzumelden. Selbstverständlich sind auch Kurzentschlossene herzlich willkommen.

Die Stadt Seifhennersdorf freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen informativen sowie geselligen Nachmittag.

Neues aus dem Naturheilpark

Im Naturheilpark tut sich was

Im Naturheilpark Seifhennersdorf geht es Schritt für Schritt voran. Dank eingeworbener Fördermittel und des großen Engagements Seifhennersdorfer Vereine, Schulen und ehrenamtlicher Helfer entstehen in den kommenden Monaten neue Spiel-, Lern- und Aufenthaltsbereiche. So wurde bereits die neue inklusive Fünferschaukel aufgebaut. Sie geht auf die Wünsche von Kindern aus einer Beteiligungsumfrage zurück und ermöglicht durch den Kleinkind- und Inklusivsitz gemeinsames Spielen von Kindern unterschiedlichen Alters und mit verschiedenen Fähigkeiten. Weitere Maßnahmen wie überdachte Sitzgruppen, eine Feuerstelle und naturnahe Spielangebote werden folgen.



Parallel dazu wird der Naturheilpark im Rahmen einer Renaturierungsmaßnahme im Bereich der drei Teiche ökologisch aufgewertet. Ziel ist es, den Park als generationenübergreifenden Treffpunkt sowie als naturnahen Lern- und Erholungsort weiterzuentwickeln.

Die Umsetzung erfolgt in gemeinschaftlichen Arbeitseinsätzen mit Vereinen, Schulen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Der nächste Arbeitseinsatz findet am Samstag, dem 24. Oktober 2026, von 9:00 bis 12:00 Uhr statt. Geplant sind unter anderem die Anlage einer Benjeshecke, die naturnahe Gestaltung des Bachlaufes mit Natursteinen sowie Pflegearbeiten im Park. Wer sich aktiv einbringen möchte, ist herzlich eingeladen mitzumachen. Gemeinsam schaffen wir einen Naturheilpark, der Natur, Bildung und Begegnung für alle Generationen verbindet.

Bürger engagieren sich

Gemeinsam für ein schönes Stadtbild – Danke an unsere „Heinzelmännchen“

Der Bauhof unserer Stadt arbeitet derzeit mit großem Einsatz an der Pflege der öffentlichen Grünanlagen. Trotz krankheitsbedingter Ausfälle, die wir durch zwei befristete Stellen abfedern konnten, lag der Arbeitsschwerpunkt im Juli auf der Grünflächenpflege. Dadurch mussten andere Aufgaben zunächst zurückgestellt werden. Unter anderem war vorgesehen, die verkehrsberuhigte Zone sowie den Kreisverkehr von dem inzwischen stark gewachsenen Unkraut zu befreien. Umso größer war die Freude, als die Mitarbeiter des Bauhofs feststellen durften: Die Arbeit war bereits erledigt. Fleißige „Heinzelmännchen“ hatten sich bereits der Flächen angenommen.



Ein herzliches Dankeschön gilt Familie Knobloch, Familie Link, Familie Rösner sowie Steven König, die sich mit viel Engagement für ein gepflegtes Stadtbild eingesetzt haben. Besonders beeindruckt hat uns ihre Antwort auf unseren Dank: „Wenn wir ein schönes Stadtbild haben möchten, muss schon jeder mitmachen.“ Treffender kann man den Gedanken einer funktionierenden Gemeinschaft kaum ausdrücken.

Wir wissen, dass dies kein Einzelfall ist. Überall in unserer Stadt gibt es engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich still und oft unbemerkt um städtische Beete, Rabatten oder Grünflächen kümmern. Sie jäten Unkraut, gießen Blumen oder sorgen einfach mit viel Herzblut dafür, dass unsere Stadt einladender aussieht. Für dieses ehrenamtliche Engagement möchten wir allen Helferinnen und Helfern herzlich danken. Gleichzeitig zeigt dieses Beispiel, dass jeder Einzelne einen Beitrag zu einem gepflegten Ortsbild leisten kann. Wenn alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer den Bereich vor ihrem Grundstück ebenso gewissenhaft pflegen würden, würde sich das Erscheinungsbild unserer Stadt vielerorts deutlich verbessern. Zu den Anliegerpflichten gehört nicht nur die Pflege des eigenen Grundstücks, sondern auch die Reinigung der angrenzenden Gehwege und des Schnittgerinnes. Viele Bürgerinnen und Bürger erfüllen diese Aufgaben zuverlässig und vorbildlich – dafür gilt ihnen unser ausdrücklicher Dank. Leider gibt es aber auch immer wieder Fälle, in denen an diese Pflichten erinnert werden muss. Das ist schade und verursacht vermeidbaren zusätzlichen Aufwand.

Die Stadt hat bereits eine Kehrmaschine beauftragt, um die Straßenreinigung zwei Mal im Jahr zu unterstützen. Diese Maßnahme kann jedoch nur ergänzend erfolgen und ersetzt nicht die gesetzlich geregelten Anliegerpflichten. Ein schönes Stadtbild ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Der Einsatz unserer vielen kleinen und großen „Heinzelmännchen“ zeigt, was möglich ist, wenn Menschen Verantwortung übernehmen und mit gutem Beispiel vorangehen. Dafür sagen wir im Namen der Stadt und unseres Bauhofes von Herzen: Vielen Dank!

Bürgermeisterin Mandy Gubsch

Hinweis auf die amtlichen Bekanntmachungen

Das komplette Amtsblatt ist immer aktuell auf der Homepage der Stadt Seifhennersdorf einsehbar.

Für diejenigen, die keinen Zugang zum Internet haben, bestehen folgende Möglichkeiten, Kenntnis über den Inhalt der Bekanntmachungen zu erhalten:

Einsichtnahme in die Bekanntmachung zu den bekannten Sprechzeiten im Rathaus, eine gedruckte Version des Seifhennersdorfer Amtsblattes ist in der Bibliothek oder in der Tourist-info im Museum kostenfrei erhältlich.

Stadtverwaltung Seifhennersdorf

Anschrift

Stadtverwaltung Seifhennersdorf
Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf
 Tel.: 03586 4515-0; Fax: 03586 4515-45
 E-Mail: info@seifhennersdorf.de
 Internet: www.seifhennersdorf.de



Öffnungszeiten & Sprechzeiten

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 09:00 - 11:00 Uhr
 Sprechstunde der Bürgermeisterin: (Anmeldung erforderlich)
 22. September 2026 16:00 - 18:00 Uhr

Stadtverwaltung

Bürgermeisterin - Frau Gubsch

✉ bgm@seifhennersdorf.de

Sekretariat

✉ sekretariat@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-10

Hauptamt

✉ hauptamt@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-32

Ordnung/Sicherheit

✉ ordnung@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-12

Meldestelle

✉ meldestelle@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-19

Gewerbe/Marktwesen

✉ gewerbe@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-12

Kämmerei

✉ finanzen@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-13

Kasse

✉ kasse@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-21

Steuern / Liegenschaften

✉ steuern@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-31

✉ immobilien@seifhennersdorf.de

Bauverwaltung

✉ bau@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-28

Technische Liegenschaftsverwaltung

✉ liegenschaften@seifhennersdorf.de ☎ 03586 4515-18

Technischer Leiter / Bauhof

✉ technischerleiter@seifhennersdorf.de ☎ 0174 3461302

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Aktueller Überblick unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

(Button „Notfalldienste“ anklicken und gewünschte Gemeinde auswählen)

Unter www.zahnarzt-notdienst.de steht eine bundesweite Datenbank für die Suche nach zahnärztlichen Notdiensten zur Verfügung. Patienten mit Zahnproblemen können dort durch die Eingabe ihres Ortes oder der jeweiligen Telefonvorwahl herausfinden, welcher Zahnarzt am gewünschten Tag Notdienst hat. Der Service steht kostenfrei zur Verfügung. Es werden alle verfügbaren Notdienste angezeigt und ständig aktualisiert.

Dienstbereitschaft Apotheken

Aktueller Überblick unter

www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche

PLZ oder Ort eingeben und unter dem Button

„Erweiterte Suche“ das konkrete Datum eingeben.



Defibrillator in Seifhennersdorf

In der Sparkasse Zweigstelle Seifhennersdorf steht für Notfälle ein Defibrillator zur Verfügung.

Öffnungszeiten

Bibliothek im Erdgeschoss des Rathauses

✉ bibliothek@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451517

Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr & 14:00 – 16:00 Uhr

Touristinformation / Karasekmuseum, Nordstr. 21a

✉ tourismus@seifhennersdorf.de ☎ 03586 451567

www.karaseks-revier.de

Di – Do 10:00 – 12:00 Uhr

& 13:00 – 16:00 Uhr

Fr 10:00 – 12:00 Uhr

So 13:00 – 16:00 Uhr



An Feiertagen evtl. geänderte Öffnungszeiten.

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Michael Fechner

✉ michael.fechner@polizei.sachsen.de ☎ 0172 5456693

Freitag 09:00 – 10:00 Uhr Rathaus oder Wochenmarkt

Für den Notfall

Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112

IRLS Ostsachsen

Allgemeine Erreichbarkeit ☎ 03571 19296

Anmeldung Krankentransporte ☎ 03571 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

Erreichbarkeit:

Mo, Die und Do 19:00 – 07:00 Uhr

Mi und Fr 14:00 – 07:00 Uhr

Sa und So 00:00 – 24:00 Uhr

Polizei ☎ 110

Polizeirevier Zittau - Oberland ☎ 03583 62-0

Polizeistandort Seifhennersdorf ☎ 03586 76690

Bundespolizeiinspektion Ebersbach ☎ 03586 76020

Sachsen Energie Störungsstelle

Erdgas ☎ 0351 50178880

Strom ☎ 0351 50178881

Wasserversorgung – Störungshotline

Während der Geschäftszeiten ☎ 03583 7737-0

Trinkwasser SOWAG ☎ 0171 6726998

Abwasser ☎ 0172 3735514

Hospizdienste

Ambulanter Hospizdienst ☎ 03583 794269

Lessingstraße 16, 02763 Zittau

Stationärer Hospizdienst ☎ 035873 362060

Comeniusstraße 12, 02747 Herrnhut

Grenzlandhaus

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Seifhennersdorfer Rundblicks,

die größte Hitze haben wir hinter uns gebracht. Jetzt freuen wir uns auf einen goldenen Herbst. Da ich im September Geburtstag habe, gefällt mir diese Jahreszeit am besten.

Wir haben zuletzt einige unserer Bewohner motivieren können, Veranstaltungen im Ort zu besuchen. Wir haben dann die Transfers hin und zurück organisiert und jemand von uns ist gefahren. Das preisen wir immer wieder an und das wird noch immer zu wenig genutzt, wie wir finden, aber ein Anfang ist gemacht. Hoffentlich nutzen demnächst mehr Bewohner diesen kostenlosen Service. Genug Veranstaltungen haben wir gewiss in Seifhennersdorf, da ist für jeden was dabei. Man muss nur wollen bzw. mal den inneren Schweinehund bezwingen. Geht uns ja allen so. Hinterher ist man fast immer froh.

Wir möchten an dieser Stelle wieder auf kommende Veranstaltungen hinweisen. Am 13.09. ist der Tag des offenen Denkmals. Das Grenzland-Haus öffnet diesmal nicht. Wir bündeln unsere Kräfte und helfen beim Umgebende-Schauhaus Am Weißeweg 23 (10-17 Uhr) mit und am Bahnhof Seifhennersdorf (10-14 Uhr). Bitte kommen Sie uns gerne besuchen.

Am 16.09.2026 soll im Karli-Haus eine Messe mit Angeboten für Senioren stattfinden. Jedenfalls hat uns die Stadt darüber informiert und angefragt, ob wir teilnehmen wollen. Wollen wir. Sie hoffentlich auch. Wir finden es toll, dass die Stadt so eine Veranstaltung organisiert und hoffen auf viel Zuspruch von der Zielgruppe, den Senioren und ihren Angehörigen.

Am 20.09.2026 steht der Leineweber-Markt an. Gefällt mir mit den Angeboten und Händlern persönlich sehr gut. Schon mal vormerken sollten Sie sich unsere beliebte Pflanzenbörse im Grenzland-Haus, die am 09.10.2026 in Zusammenarbeit mit dem Bulnheimschen Hof stattfinden wird. Es gibt wie immer Kaffee und Kuchen.



Ein bisschen Werbung in eigener Sache möchte ich noch machen. Genau 10 Jahre ist es jetzt her, dass unser Projekt Grenzland-Haus seinen Anfang genommen hat. Nachdem seit Mitte der 90er Jahre versucht wurde, ein Angebot für barrierefreies Wohnen in Seifhennersdorf zu schaffen, wurde ich 2016 angesprochen. Ich stellte mich der Aufgabe und übernahm im September 2016 das Projekt. Unter tatkräftiger Mithilfe vieler Menschen und Unternehmen, stellvertretend genannt seien die Architektinnen Friederike und Irmgard Cieslak und der Statiker Dr. Wacker, konnte ich das Projekt planen, bauen und mit Leben erfüllen. Es war und ist nie einfach, aber unser Team bemüht sich, stets das Beste zu geben. Danke auch unseren Bewohnern für ihre Treue und manchmal für Geduld, wenn nötig.

Ihr Team vom Grenzland-Haus.

Thomas



Veranstaltungen im Ort



Freitag, 04. September 2026

20:00 Uhr **Quasi 'ne Band**
Windmühle Seifhennersdorf
Reservierung erforderlich!
Tel.: 03586 340980

Samstag, 05. September 2026

09:00 Uhr **Modellsport - Funnycars**
Modellsportverein
Sägewerk

Sonntag, 06. September 2026

10:00 Uhr **Brunch auf der Windmühle**
Windmühle Seifhennersdorf
Reservierung erforderlich!
Tel.: 03586 340980

Dienstag, 08. September 2026

15:00 Uhr **Lesecafe -
gemütlicher Singnachmittag zum Herbst**
Traditionshof Bulnheim e.V.
Bulnheimscher Hof

Sonntag, 13. September 2026

10:00 Uhr **Tag des offenen Denkmals**
Schauhaus, Am Weißeweg 23

Samstag, 19. September 2026

18:00 Uhr **Cocktailparty**
Obere Mühle

20:00 Uhr

MESDAMES Musicales and Friends
„Magical Moments von Disney bis Hollywood“
Kreuzkirche Seifhennersdorf
Karten bei Carl's Musik-Cafe oder Lotto-Kaiser

Sonntag, 20. September 2026

11:00 Uhr **Leinwebers Pilzwochenende mit
Karaseks Naturmarkt**
im und am Karasek-Museum /
Bulnheimscher Hof

Samstag, 26. September 2026

20:00 Uhr **Stefan Eichner spielt Reinhard Mey 2.0**
Kreuzkirche Seifhennersdorf
Karten bei Carl's Musik-Cafe oder Lotto-Kaiser

Sonntag, 27. September 2026

09:00 Uhr **Modellsport - Oberlausitzcup**
Modellsportverein
Sägewerk

14:00 Uhr **Drachenfest**
Windmühle

Änderungen vorbehalten!

Mehr Informationen finden Sie unter www.seifhennersdorf.de



KINDER- UND JUGENDVEREIN SEIFHENNERSDORF e.V.

Tel. 03586/405483

Blockhaus im Naturheilpark Kaffeekränzel für Senioren

Termin: 17.09.2026, 14:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Auch neue Gäste sind herzlich willkommen.



Seifhennersdorfer Geschichten

Wie das „Hrádek“ auf dem Burgsberg neue Kunden gewinnen will

Optimistisch blickt Jelena Vesela, die Betreiberin des Restaurants „Hrádek“ auf dem Burgsberg, in die Zukunft. Privat läuft bei ihr gerade alles rund. Ende letzten Jahres hat sie ihren langjährigen Lebensgefährten und Vater ihrer beiden Kinder geheiratet. Ihre Tochter Míla studiert an der Hotelfachschule in Varnsdorf Gastronomie und nahm kürzlich erfolgreich am Kocour Cup, einem internationalen Wettbewerb für angehende Barkeeper und Baristas aus ganz Europa, teil. Dort stellte sie ihr Können bei der Zubereitung verschiedener Kaffeespezialitäten unter Beweis und belegte damit einen ausgezeichneten 3. Platz. Derzeit absolviert sie ihr Praktikum im „Hrádek“, der beliebten Ausflugsgaststätte, die ihre Mutter vor etwas mehr als einem Jahr übernahm.



Ihren schnellen Entschluss, das Lokal zu bewirtschaften, hat die Unternehmerin trotz einiger Anlaufschwierigkeiten nicht bereut. Inzwischen sei das „Hrádek“ mehr als nur ein Projekt. Es wäre ihr „Herzensort“, lässt sie wissen. Innovative Ideen hat sie viele, doch nicht alles ließ sich bisher so umsetzen, wie sie es sich gewünscht hatte. Während sich im Frühling und Sommer gerade die Lage der Gaststätte auf dem 440 m hohen Hausberg von Varnsdorf als Besuchermagnet erwies, wurde im Winter die steile und kurvenreiche Straße zum Gipfel zu einem existenzbedrohlichen Problem, weil die Gäste ausblieben. Auch nachdem die Stadtverwaltung von Varnsdorf für die Beräumung der Zufahrt von Schnee und Eis gesorgt hatte, änderte sich nichts, weil die Leute diesbezüglich schlecht informiert waren. Ein weiteres Ärgernis, gegen das die Unternehmerin ankämpft, ist der fehlende Zugang für ältere oder behinderte Menschen, welche den steilen Treppenaufgang ohne Lift nicht bewältigen können. Der Varnsdorfer Bürgermeister hat Frau Vesela versprochen, für eine Lösung des Problems zu sorgen. An dieser Zusage hält sie sich fest und will nicht locker lassen, bis entsprechende Baumaßnahmen erfolgt sind. Sie weiß, dass ohne Inklusion ein erfolgreicher Gaststättenbetrieb nicht funktioniert.

Parkplätze gibt es inzwischen genug. Dafür hat die Stadt gesorgt. Vor allem an den Wochenenden ist das wichtig, wenn auf dem Burgsberg Hochbetrieb herrscht. Nicht nur wegen der phänomenalen Aussicht auf das Lausitzer Gebirge, sondern auch weil das Speisenangebot vielseitig und qualitativ überdurchschnittlich gut ist. Die Chefin lobt ihren Küchenleiter: „Er versteht sein Handwerk, hat immer neue kulinarische Ideen und zaubert auch etwas für's Auge auf den Teller.“ Unterstützt wird der kreative Koch durch 2 weitere Köche und eine Küchenhilfe. Jelena Vesela hofft, dass es so bleibt, denn es ist nicht einfach, qualifiziertes Personal zu finden. Sie erzählt, dass viele Tschechen lieber in Deutschland arbeiten, weil sie dort mehr verdienen würden. Die erfahrene Gastronomin versucht mit guten Arbeitsbedingungen, wie Flexibilität, Kollegialität und verschiedenen Zugeständnissen, den besseren Verdienstmöglichkeiten im Nachbarland andere Werte entgegenzusetzen.

Als eines der wenigen Restaurants in der Umgebung ist das „Hrádek“ am Montag geöffnet. Doch Gäste kommen nur wenige. Auch an den anderen Wochentagen bleiben zu viele Plätze im Lokal leer. Nur auf der Terrasse sind bei schönem Wetter die Tische unter den Sonnenschirmen besetzt. Erst ab Freitagabend wird es wieder richtig voll.

„Wie jedes andere Unternehmen brauchen auch wir kontinuierlich genug Kundschaft, um den Betrieb am Laufen zu halten“, erklärt Frau Vesela.

Seit kurzem setzt sie deshalb auf einen Lieferservice, der von Montag bis Freitag zwischen 10 und 15 Uhr das Mittagessen auf Bestellung direkt zum Kunden ins Haus bringt. Auch in deutsche Nachbarorte. Aus einem breitgefächerten Speisenangebot kann man zum günstigen Preis sein Lieblingsgericht auswählen. Alles, was man dazu braucht, ist ein Smartphone, mit dem man einen Code

scannt. Daraufhin öffnet sich die wöchentlich wechselnde Speisekarte in tschechischer und deutscher Sprache. Dann kann man seine Wunschbestellung aufgeben und sich auf die schnelle Lieferung freuen. „Was im ersten Moment für manche kompliziert erscheinen mag, ist in Wirklichkeit ganz einfach“, lacht Jelena Vesela. Sie rät, es doch einmal auszuprobieren und sich von dem wirklich guten Angebot überzeugen zu lassen.

„Das Ziel unseres Konzepts ist es, das „Hrádek“ zu einer kulturellen Begegnungsstätte von Tschechen und Deutschen werden zu lassen, wo sich jeder willkommen fühlt“, erklärt die gebürtige Ukrainerin, die sich dessen Umsetzung leichter vorgestellt hat. Konzerte, Vorträge oder Tanzabende sollen die Nachbarn einander näherbringen. Doch leider fehlt es an deutschsprachigen Moderatoren. Über Initiativen aus Seifhennersdorf oder Neugersdorf zur Unterstützung ihres Vorhabens wäre sie sehr dankbar.



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Katholischen Pfarrgemeinde Leutersdorf

Pfarrer Dr. W. Styra

Kath. Pfarramt - Aloys-Scholze-Straße 4 - 02794 Leutersdorf

Tel: 03586-386250 Fax: 03586-408534

Mobil: 0160 6306863

Mail: Leutersdorf@pfarrei-bddmei.de

Sprechzeiten Pfarrbüro in Leutersdorf: Di und Do

10:00 – 14:30 Uhr und nach Vereinbarung

Gottesdienstordnung September

Samstag	17:30 Uhr	Hl. Messe
		Kath. Kirche in Oppach
	17:30 Uhr	Wortgottesdienst
		Ev. Gemeinderaum in Großschönau
Sonntag	08:30 Uhr	Hl. Messe
		Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
	10:00 Uhr	Hl. Messe
		Kath. Kirche in Leutersdorf

Wochentags Gottesdienste

Dienstag	18:00 Uhr	Hl. Messe
		Kath. Kirche in Oppach
Donnerstag	09:00 Uhr	Hl. Messe
		Kath. Kirche in Ebersbach/Sa
Freitag, 11. + 18.09.26	18:00 Uhr	Hl. Messe
		Kath. Kirche in Leutersdorf
Freitag, 04. + 25.09.26	18:00 Uhr	Hl. Messe
		„St. Josefkapelle“ in Oderwitz



Redaktionsschluss nächste Ausgabe

09. September 2026, 12:00 Uhr
Redaktionelle Beiträge und Annoncen
an die Stadtverwaltung Seifhennersdorf
rundblick@seifhennersdorf.de
Erscheinungsdatum nächste Ausgabe: 40. KW

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Am Großen Stein



So., 06. September 2026 – 14. Sonntag nach Trinitatis

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:00 Uhr

Gottesdienst mit der Jungen Gemeinde

Pfarrer Michael Müller und Junge Gemeinde

So., 13. September 2026 - 15. Sonntag nach Trinitatis

**Im Anschluss an die Gottesdienste am 13.9. finden die Kirchen-
vorstandswahlen statt.**

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

09:00 Uhr

Abendmahlgottesdienst m. Kindergottesdienst

Pfarrer Michael Müller

Christuskirche Leutersdorf

10:30 Uhr

Abendmahlgottesdienst

Pfarrer Michael Müller

Kreuzkirche Seifhennersdorf

14:00 Uhr

Erntedankgottesdienst mit Kindergottesdienst

Pfarrer Michael Müller

So., 20. September 2026 – 16. Sonntag nach Trinitatis

Nikolaikirche Spitzkunnersdorf

10:30 Uhr

**Erntedankgottesdienst mit Einführung der
Prädikanten A. Gedlich und P. Stephan, mit
Kindergottesdienst**

Präd. A. Gedlich, Präd. P. Stephan,
Sup. R. Fourestier, Pfr. M. Müller

So., 27. September 2026 – 17. Sonntag nach Trinitatis

Christuskirche Leutersdorf

14:00 Uhr

**Erntedank- und Kirchweihgottesdienst mit
Kindergottesdienst**

Pfarrer Michael Müller

So., 04. Oktober 2026 – 18. Sonntag nach Trinitatis

Kreuzkirche Seifhennersdorf

09:00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrer Michael Müller

Kirche Niederoderwitz

10:30 Uhr

Übergemeindlicher Gottesdienst

Musikalische Veranstaltungen

Sa., 19. September 2026

Kreuzkirche Seifhennersdorf

20:00 Uhr

Mesdames Musicales and Friends:
Magical Moments von Disney bis Hollywood
Veranstalter: C. Bechstein

Sa., 26. September 2026

Kreuzkirche Seifhennersdorf

20:00 Uhr

Stefan Eichner spielt Reinhardt Mey 2.0
Veranstalter: C. Bechstein

Karten ab sofort im Vorverkauf bei:

Carl's Musik-Café, Lotto Kaiser, Buchhandlung Fiedler & Co Neu-
gersdorf, CD-Studio Zittau und online über [https://www.cdstudio-
tickets.de/](https://www.cdstudio-tickets.de/)

Änderungen vorbehalten!

**Nächste Altpapiersammlung für die Glocken Kreuzkirche Seif-
hennersdorf im Oktober - genauer Termin wird in der nächsten
Ausgabe bekannt gegeben.**

Die Bücherwürmer-Seite - von Kindern für Seifhennersdorf

"Isst du gerne Erdbeeren? Findest du Blumen schön?"

Trinkst du gerne Apfelsaft?" Text /Helena & Bildern /Lucia

Wenn du auch nur eine dieser Fragen mit „ja“ beantwortest, dann hast du es mit Insekten zu tun. Die kleinen Tiere bestäuben Pflanzen, so dass sie Samen kriegen können. Diese sind oft im Fruchtfleisch z.B. in dem von Erdbeeren oder Äpfeln, also gäbe es ohne Insekten viel weniger Obst und Gemüse. Und damit die Insekten überhaupt zu den Pflanzen kommen, entwickeln sie Blüten die mit schönen Farben und Düften zu sich locken. Die Insekten gestalten die Welt also richtig mit. Und wer jetzt sagt das Insekten doof sind, weil Obst und Gemüse eh nicht schmecken, der täuscht sich, denn Insekten bestäuben auch Kakaopflanzen und ohne die gibt es auch keine Schokolade. Die Luft wäre auch mit der Zeit immer schlechter, denn ohne die Bäume, die die Schadstoffe aus der Luft filtern, gäbe es auch kein Holz. Wir haben also richtig Glück, dass es Insekten gibt! Nur leider werden sie immer weniger, da der Mensch sich ausbreitet und ihnen den Lebensraum wegnimmt und weil wir Menschen die Natur verschmutzen. Aber zum Glück gibt es Möglichkeiten das aufzuhalten! Wenn jeder Mensch jeden Tag eine Sache für Insekten macht, kann auch das viel verändern, denn auch viele kleine Schritte können Großes bewirken!

3. Sauberkeit

Insekten reagieren sehr empfindlich auf Müll und freuen sich sehr darüber, wenn sie mal ein sauberes Fleckchen Erde finden. Wir können ihnen helfen, dass sie mehr solcher Plätze finden. Einfach beim nächsten Spaziergang Müll aufsammeln, keinen in die Natur schmeißen und auch anderen davon erzählen.



4. Keine Fallen!

Viele Sachen sind gefährlich oder sogar tödlich für Insekten. Draußen stehendes Wasser mit Ausstiegshilfen versehen, nachts die Beleuchtung ausschalten und vor allem keine Gifte und möglichst wenig Dünger einsetzen!"

Warum summen Bienen? Witz des Monats

Weil sie ihren Text vergessen haben!

I	X	D	D	O	H	L	E	S	Y	Z	V	W	Y	H	M	Q	S
P	T	N	A	T	U	R	H	E	I	L	P	A	R	K	R	B	B
K	Y	D	H	S	H	P	D	T	I	C	Y	N	E	D	B	Y	X
L	B	C	U	Y	K	D	F	U	D	H	O	B	J	I	S	T	W
B	U	R	D	Q	M	A	I	G	L	O	C	K	C	H	E	N	P
A	C	H	A	T	V	W	B	Q	R	R	W	Q	S	H	W	O	R
E	H	K	C	C	V	M	F	P	J	V	C	O	W	X	U	C	U
J	F	T	H	J	Y	E	K	E	S	H	M	T	K	O	R	I	C
X	I	G	S	P	C	Q	S	C	H	N	E	G	E	L	M	U	N
Q	N	S	C	H	I	E	F	E	R	W	N	F	P	O	F	O	U
F	K	B	O	T	T	F	M	V	P	O	V	G	W	C	A	V	C
A	M	D	B	U	C	H	E	W	Q	V	U	M	I	P	R	D	F
G	F	O	T	Q	O	E	L	O	W	E	N	Z	A	H	N	Z	Y
Q	Y	K	R	C	M	Z	F	F	X	Q	J	I	Z	L	N	Y	S

Diese Wörter sind versteckt:

- | | | |
|------------------|--------------------|-------------|
| 1. Naturheilpark | 2. Löwenzahn | 3. Buche |
| 4. Schneegel | 5. Meißelglockchen | 6. Dahlie |
| 7. Dachs | 8. Schiefer | 9. Würmfarm |
| 10. Buchfink | | |

S
U
C
H
S
E
L

1. Behausungen

Da wir Menschen den Insekten den Lebensraum wegnehmen, müssen wir neuen schaffen. Im Herbst die Stängel stehen lassen, damit die Insekten überwintern können, Bambusstängel aufstellen, Löcher in Ziegel bohren und aufstellen, eine Sandfläche anlegen... Es gibt viele Möglichkeiten die ihr im Internet und in Büchern findet. Es gibt auch viele Möglichkeiten zum Kaufen.



2. Futter

Futterpflanzen sind sehr selten, deswegen sollten wir ihnen welche pflanzen. Das ist ganz leicht: Einfach ein Stück Wiese sich selbst überlassen und die Futterpflanzen kommen von ganz allein. Natürlich kann man auch welche kaufen, aber viele wirklich wichtige Pflanzen werden als Unkraut bezeichnet, z.B. die Brennnessel, die sehr wichtig für viele Schmetterlinge ist.



NATURSCHUTZ

Wir sind bei der Naturschutz AG aus der Grundschule Seifhennersdorf, geleitet wird sie von Frau Tietze.

Wir mögen sie sehr, weil man da so viel über die Natur lernt.

Ich mag sie auch, weil wir in kleinen Gruppen immer Arbeitsblätter machen und fast immer in die Natur gehen.

Nur bei schlechtem Wetter bleiben wir drinnen und spielen fast immer ein Spiel.

Sophie und Tobias

Schulen und Kitas

DRK-Kita „Sonnenkäfer“ und DRK-Hort in der Grundschule



Sommer in der DRK-Kita „Sonnenkäfer“ und im DRK-Hort der Grundschule

Der Abschluss eines Projekts in der Kita endete mit einem kreativen Vormittag: Aus Kartons entstanden individuelle Fahrzeuge, Verkehrsregeln wurden spielerisch vermittelt, und eine selbstgebaute Rennbahn bildete die Bühne für ein großes Autorennen. Ein nachgebauter Rettungswagen kam zum Einsatz – alles blieb unversehrt, und so war es ein ereignisreicher Vormittag mit Riesenspaß.



Die Kinder im Hort in der Grundschule zogen zu Fuß los in Seiffhennersdorf. Sie bauten unter Anleitung der Zimmerei Glathe Nistkästen und Vogelhäuser, verbrachten Zeit am Silberteich, spielten und grillten im Naturheilpark. Ausflüge mit dem Bus führten ins Kino Ebersbach und zur Vermögensgemeinschaft Spitzkunnersdorf, wo sie viel über

Milchproduktion und Tieraufzucht erfuhren. Im Hort selbst entstanden zahlreiche kreative Projekte, darunter wunderschöne farbige Lavalampen-Experimente.

© Text und Foto: DRK-Kita Sonnenkäfer

Johanniter - Kita



JOHANNITER
Kreislverband Görlitz

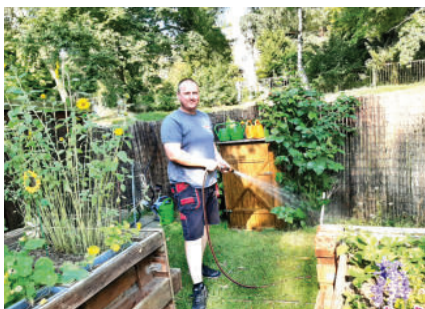
Es grünt und blüht in der Kita Bienchen

In den letzten Wochen ist viel gewachsen in unserem schönen Garten. In den Hochbeeten und an unseren Beerensträuchern konnte schon geerntet werden.

Jeden Tag gibt es bei uns frischen Tee, geerntet auf dem Kräuterteet, das wir im letzten Jahr angelegt haben. Viele Eltern hatten uns dafür Pflanzen aus ihren Gärten gespendet. Inzwischen wächst es dort so gut, dass wir schon Tee für den Winter trocknen.

Auch viele Schmetterlinge und andere Insekten sind an den blühenden Stauden zu entdecken und werden gern von den Kindern beobachtet.

Natürlich ist das auch mit viel Arbeit verbunden, nicht nur für unseren Hausmeister. Bei dem reichlichen Sonnenschein muss viel gegossen werden.



Wir sind froh, dass wir hierfür inzwischen zum Teil Regenwasser nutzen können. Und auch die Kinder sind gern mit ihren kleinen Kannen unterwegs.

Nicht lange und es wird wieder ein bunter Laubteppich auf unserer Wiese liegen. Dann heißt es wieder Laubrechen, auch da werden sicher wieder helfende Hände gebraucht.

Bei all den schönen Beobachtungen und auch anstrengenden Tätigkeiten im Garten lernen die Kinder spielerisch viele wichtige Dinge über den Kreislauf der Natur und unsere wunderbare Schöpfung, die es zu schützen und zu bewahren gilt. Genau das ist unser Anliegen.



Es grüßen herzlich aus der Johanniter-Kita „Bienchen“

Seiffhennersdorf

Katrin Hempel und das Erzieher-Team

Kita Querxenland



Gemeinsame Zeit schafft gemeinsame Erinnerungen

Bereits im Juli begrüßten die jüngsten Kinder unserer Einrichtung (die Zwergengruppe) ihre Großeltern zum traditionellen Oma-Opa-Nachmittag. Dank der Eltern, die das Buffet mit selbstgebackenen Kuchen und herzhaft belegten Brötchen bereicherten, fand sich für jeden Geschmack etwas Leckeres.

Gut gestärkt ging es anschließend an die kreative Arbeit: Terrakotta-Blumentöpfe wurden mit viel Freude bemalt und gestaltet. So entstanden kleine, ganz individuelle Kunstwerke, die später mit Erde gefüllt und mit verschiedenen Blumen bepflanzt wurden – eine bleibende Erinnerung an einen besonderen Tag.



Der Nachmittag bot viele neue Eindrücke, interessante Gespräche und wertvolle gemeinsame Zeit. Am Ende gingen gut gelaunte und dankbare Großeltern mit ihren ebenso glücklichen Enkeln nach Hause.

Und wir sind uns sicher, ALLE freuen sich schon jetzt auf den Oma-Opa-Nachmittag im nächsten Jahr.

©Text und Foto: S. Herbig und Erzieherinnen der Kita Querxenland

Vereinsinformationen

Saisonbeginn in der Abt. Fußball

Nun geht nach der Sommerpause der normale Spielbetrieb wieder los. Die Nachwuchsmannschaften werden (nach Beispielbarkeit der Plätze) im September vorrangig in Leutersdorf spielen. Änderungen werden im Aushang oder durch die Verantwortlichen bekanntgegeben. Der Trainingsbetrieb ist in beiden Orten, die F- und G-Junioren sind grundsätzlich in Seifhennersdorf.

Die Ansetzungen der Männer :

06.09.26 14.00 Uhr SSV - Schönau Berzdorf in Seifhennersdorf

12.09. Dittersbach/ Bernstadt - SSV 15.00 Uhr in Bernstadt

19.09. im Derby 14.00 Uhr gegen Spg.Ebersbach / Leutersdorf / Neusalza Spremberg in Seifhennersdorf

03.10. 13.00 Uhr SSV - Bertsdorf in Bertsdorf

© Text: Michael Farke



Aktuelles von der Abt. Tischtennis im SSV

Das alljährliche Sommerloch gibt es in der Politik und bei den Medien. Nicht aber beim Seifhennersdorfer Tischtennis. Hier steht man auch bei 35 Grad Außentemperatur in der aufgeheizten Turnhalle und kämpft schweißüberströmt an den Platten um Punkt und Sieg. Denn die neue Saison rückt näher und näher. Und die bringt neue Herausforderungen, denen wir uns gestärkt stellen wollen.

Denn nicht nur die drei bekannten Erwachsenenteams treten im Herbst erneut in den Ring der Kreisklasse und den beiden Kreisligen. Sondern auch eine Jugendmannschaft wird unseren Verein seit langer Zeit wieder im Landkreis vertreten. Das erfüllt uns mit großer Freude – und auch mit Dankbarkeit. Sarah Pfohl, Jonas Theis, Niklas Hauke und Jannik Bartusch wünschen wir auf diesem Weg viel Erfolg und Geschick am kleinen Platteball. Die dritte Mannschaft wird künftig durch Maik Schmidt verstärkt. Auch ihm sei weiterhin viel Spaß und ein gutes Händchen im Spiel gewünscht. Im nächsten Rundblick geben wir Euch einen kurzen Überblick zu den ersten Heimspielen, zu denen Ihr die Teams gern anfeuern kommen könnt.

Ende August tragen wir unser internes Ranglisten-Turnier aus. Wir sind gespannt, wer dieses Mal den Vereinspokal nach Hause trägt. Am ersten Sonnabend im November wird wieder unser alljährliches Volkssportturnier stattfinden. Macht also schon mal ein dickes Kreuz im Kalender!

Die emsigen Seifhennersdorfer Ping-Pong-Player würden sich außerdem freuen, wenn neue Sponsoren unsere Aktivitäten unterstützen. Diese können gern mit unserem Abteilungsleiter Sven Koitsch in Kontakt treten: info@sportverein-seifhennersdorf.de

© Text: Dirk Herrmann



Johanniter-Jugend sucht neue Mitglieder



JOHANNITER
Kreisverband Görlitz

Du bist zwischen 10 und 16 Jahre alt?

Du hast Spaß daran, dich in einer Gruppe zu engagieren?

Du möchtest lernen, wie du anderen Menschen in medizinischen Notlagen helfen kannst?

Du möchtest aber auch einfach mal entspannt quatschen und mit Gleichaltrigen eine gute Zeit haben?

Bei uns geht all das! Wir sind die Jugendorganisation der Johanniter-Unfall-Hilfe im Kreisverband Görlitz und treffen uns während der Schulzeit Freitagnachmittag (ab 15 Uhr) in Ebersbach.

Melde dich einfach bei uns und komm an einem Freitagnachmittag unverbindlich vorbei: Tel. 03586 368 1940 od. E-Mail: susann.wuensche@johanniter.de

Wir freuen uns auf dich!

Neue Saison, neues Glück!

Die Sommerpause ist vorbei und wir starten mit frischer Energie in die neue Handball-Saison.

Das Training der Frauenmannschaft begann am 21. August 2026. Trainiert wird **jeden Freitag um 19:00 Uhr in der Sporthalle des Gymnasiums Seifhennersdorf**. Neue Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen und können gerne vorbeischauen.

Auch für die jüngsten Sportbegeisterten geht es wieder los! Am **08. September 2026** startet das Kindertraining „Sport und Spiel“. Jeden Dienstag um 17:00 Uhr vermittelt Heike Jahn Kindern der 1. und 2. Klasse mit viel Spaß die Freude am Sport.

Nächste Spiele:

- am **05.09.2026** gegen den HV Schwarz Weiß Sohland II in Seifhennersdorf
- am **26.09.2026** gegen den HV Eibau in Eibau

Wir freuen uns auf Euch!

© Foto und Text: Michaela Matthies



Leinewebers Pilzwochenende mit Karaseks Naturmarkt

Nun bereits zum 23. Male findet im Zentrum der Oberlausitzer Grenzstadt Seifhennersdorf am **20.09.2026 in der Zeit von 11 – 17 Uhr** die bei Jung und Alt beliebte Veranstaltung statt. Im Karasek-Museum wird es eine große Pilzausstellung mit dem bekannten Pilz-Youtuber Herrn Bernd Meißner geben. Er teilt die beliebtesten Waldfrüchte in giftige, ungenießbare und essbare Arten ein, die in einer liebevoll gestalteten Ausstellung präsentiert werden. Herr Meißner wird an diesem Tag auch Vorort sein.



Karaseks 80. Naturmarkt

Ca. 40 Naturproduktehändler bieten rund um das Karasek-Museum ihre Erzeugnisse an. Diese locken unter anderem mit leckeren Wild-, Geflügel-, Kaninchen, Fisch- und Käsespezialitäten. Pulsnitzer Pfefferkuchen, Baumkuchen, Sanddorn-, Honig- und Heilkräuterprodukte sowie frische Räucherwaren sind ebenfalls im Angebot. Originelles Holzspielzeug aus dem Isergebirge, Keramik, Floristik, Erdbeerpflanzen, sowie Bücher von Oberlausitzer und Nordböhmisches Verlagen ergänzen das umfangreiche Sortiment.

Übrigens gibt es auch eine Schauvorführung, wie heutzutage „Leinöl“ gepresst wird.

Faktorenunmgebindehaus (Bulnheimscher Hof)

Umgeben von kunstvollen Decken- und Fensterlädenmalereien lädt die AG Textiland auch in diesem Jahr herzlich zur traditionellen Stoff-Börse ein.

In der großen Blockstube erwarten Sie hausgemachter Kuchen und frisch gebrühter Kaffee – perfekt für eine gemütliche Pause. Die Bücherstube ist ebenfalls geöffnet. Hier gibt es gut erhaltene, gebrauchte Bücher zu einem Spendenpreis. Ob Klassiker, Krimis, Kinderbücher oder Sachliteratur – bei uns wartet Leseglück.



P.S.: Selbstverständlich wacht der Räuberhauptmann mit seinen Spießgesellen höchst persönlich darüber, dass an diesem Tag alles seine Ordnung hat. Pffrige Kinder können bei dem bunten Treiben auch so manchen „Beutetaler“ erhaschen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.karaseks-revier.de
Karasek-Museum * Nordstraße 21 a * 02782 Seifhennersdorf *
Tel. 03586/45 15 67

Apfelfest an der Grundschule Seifhennersdorf

Der Förderverein Grundschule Seifhennersdorf e.V. lädt am Samstag, **26. September 2026, von 10 bis 14 Uhr** herzlich zum Apfelfest in die Grundschule Seifhennersdorf ein.



Ein besonderes Highlight ist die mobile Saftpresse aus Olbersdorf. Bringen Sie Ihre Äpfel mit und erleben Sie, wie daraus direkt vor Ort Ihr eigener naturtrüber Apfelsaft gepresst wird. Das Obst sollte frisch gepflückt oder geschüttelt, sauber und frei von Faulstellen sein. Die Mindestmenge beträgt 50 kg. Der Saft wird in praktischen 3- oder 5-Liter-Boxen mit Zapfhahn abgefüllt und ist ungeöffnet bis zu einem Jahr haltbar.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine vorherige Anmeldung bei Albrecht Rink unter 0152 23034417 oder per E-Mail an albrink@web.de gebeten.

Der Förderverein freut sich außerdem über Apfelspenden für das Fest. Wer Äpfel zur Verfügung stellen möchte, meldet sich bitte im Sekretariat der Grundschule. Nach vorheriger Absprache können die Äpfel auch abgeholt werden.

Für das leibliche Wohl ist mit Apfelsuppe sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt. Kinder können sich auf kleine Spiel- und Bastelangebote freuen.

Der Förderverein Grundschule Seifhennersdorf e.V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf ein paar gesellige Stunden rund um den Apfel.

© Text: Claudia Sobotta



Unser neues Projekt sucht Unterstützer

Vor ca. einem Jahr wurden wir gefragt: könnt ihr euch vorstellen, den Trafoturm am Mittelwehr als euer Projekt zu übernehmen? Dieser Turm wurde schon einmal unter Zuhilfenahme von Spenden und über eine Beteiligung von Schülern der Oberschule angefangen zu sanieren. So wurde die baufällige Mauerkrone saniert, die ursprüngliche Höhe des Turmes wiederhergestellt und mit einem neuen Dach versehen. Inzwischen sind diese Sanierungen allerdings ins Stocken geraten. Wir wollen jetzt als Naturschutzverein diese Arbeiten zum Ende bringen. Auch mit Schülern der Oberschule im Rahmen eines Ganztagesangebotes (GTA). Mit ersten Arbeiten haben wir schon begonnen.

Das ist geplant: Gestaltung des Trafoturmes als Artenschutzurm. Es sollen angebracht werden.: Zwei Halbhöhlen als Nistmöglichkeit für Bachstelze und Hausrotschwanz, zwei Kleinmeisenkästen, ein Starenkasten, eine Sperlingsnistmöglichkeit. Unter dem Dachvorsprung zwei Schwalbennester und Einflüge für Fledermäuse. Auf der Südseite wird ein Sandarium angelegt, als Nistmöglichkeit für Solitärbiene und auch ein Staudenbeet. Abgeschlossen wird das Projekt mit einer Tafel, auf der die unterschiedlichen Maßnahmen zum Artenschutz erläutert werden. Als erste Maßnahme muss der Turm eingerüstet werden um alle Eisen der ehemaligen Isolatoren zu entfernen, dann muss ein neuer Putz auf die Außenseiten. Ein Fenster muss zum Teil zugemauert werden, ebenso eine der beiden Türen. Diese Arbeiten sind ohne Unterstützung alleine nicht leistbar. Deshalb suchen wir ein Gerüst und jemanden der es aufstellt und einen Maurer der uns beim Verputzen und Mauern helfen kann.



© Text und Foto: Frank Großpietsch

Dankeschön zum Tag des offenen Gartens und zur Ausstellungseröffnung „Plastik und Farbe im historischen Ambiente“



Liebe Gäste, liebe Unterstützerinnen und Unterstützer, im Namen unseres Vereins möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die den Tag des offenen Gartens und die Eröffnung unserer Ausstellung zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Wir haben uns sehr über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, die interessanten Gespräche, die positive Resonanz und die gemeinsame Zeit in unserem Garten gefreut. Ihr Interesse, Ihre Wertschätzung und Ihre Unterstützung haben wesentlich zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Kunstlehrer Herrn Riha vom Oberland-Gymnasium, mit dem wir die Ausstellung in enger und inspirierender Zusammenarbeit verwirklichen konnten. Sein Engagement hat wesentlich zum Erfolg der Ausstellung beigetragen.

Ebenso danken wir allen Helferinnen und Helfern, den ausstellenden Schülern sowie den Vereinsmitgliedern, die mit viel Einsatz und Herzblut das alles möglich gemacht haben. Ohne dieses gemeinsame Engagement wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich.

Wir freuen uns, dass unser Garten und die ausgestellten Arbeiten so viel Interesse geweckt haben, und hoffen, dass Sie die Veranstaltung in guter Erinnerung behalten. Vielleicht sehen wir uns bei einer unserer nächsten Veranstaltungen wieder.

Die harmonische Verbindung von kreativem Schaffen, lebendiger Natur und dem besonderen Ambiente des Ortes hat eine Atmosphäre geschaffen, die viele Besucherinnen und Besucher begeistert hat und auch uns als Veranstalter in besonderer Weise berührt hat.

© Text: Katharina Cieslak-Caras, Vorstand Am Weißeweg 23 e.V.

Neue Fotoausstellung in der Kulturscheune „Seifhennersdorf – einst & jetzt“



Im August haben wir mit vier erfolgreichen Veranstaltungen die „Bulnheimer Kulturtag“ erlebt. Es tut gut, dass wir so viele Gäste dabei begrüßen konnten.

Um der Kulturscheune noch mehr Gemütlichkeit und Atmosphäre zu geben, hat sich der Traditionshof Bulnheim e. V. entschieden, eine Idee von Bürgermeisterin Mandy Gubsch aufzugreifen. Eine Dauerausstellung von Fotografien über Seifhennersdorf könnte die Wände gestalten. Die Geschichtswerkstatt des Vereins hat zu alten Fotos und Postkartenmotiven die jeweilige heutige Ansicht gegenübergestellt. Die Fotos wurden von zwei Seifhennersdorfern (u.a. auch mit einer Drohne) gemacht. So kann jeder Betrachter genau sehen, wie sich unser Ort in den vielen Jahren verändert hat. Wandel wird es immer geben. Wir wollen auch nicht bewerten. Man kann entdecken, welche Häuser oder Bäume dazugekommen sind. Welche Blickrichtungen sind noch möglich? Wo standen einst die Fotografen?

Die Gäste der Kulturtag konnten die Motive gründlich studieren. Da uns Barrierefreiheit sehr wichtig ist, sich aber die Ausstellung in der 1. Etage befindet, gibt es zusätzlich noch einen Ordner. In diesem können sämtliche Fotos und Informationen problemlos auch im Erdgeschoss betrachtet werden.

Wer noch keine Gelegenheit dazu hatte, der kann auch in Zukunft bei den Veranstaltungen im Bulnheimschen Hof auf Anfrage diese Ausstellung besichtigen.

© Text: Eckard Pantze

 SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ		September 2026 - Termine zur Blutspende
		mit dem DRK-Blutspendemobil
Mittwoch, 09.09.2026 14:30 - 19:00 Uhr		Mensa Hochschule, Hochwaldstr. 12, 02763 Zittau
Freitag, 11.09.2026 14:30 - 18:30 Uhr		Webschule Großschönau, Waltersdorfer Str. 48, 02779 Großschönau
Dienstag, 29.09.2026 15:30 - 18:30 Uhr		Aloys-Scholze-Haus; Aloys-Scholze-Str. 4, 02794 Leutersdorf
Mittwoch, 30.09.2026 15:00 - 19:00 Uhr		Bildungszentrum Oberland, Hauptstr. 59, 02727 Neugersdorf

Impressionen aus dem Ort

Museumsfest Eisenbahn-Museum Seifhennersdorf

Am 13. und 14. Juni 2026 fand rund um das Eisenbahn-Museum Seifhennersdorf anlässlich 25 Jahre Museum und 70 Jahre Sammlung Familie Frey ein tolles und mit großem Aufwand organisiertes Fest statt. Höhepunkt war schon am Samstag gegen 10.00 Uhr die Ankunft der Teilnehmer der Oldtimerausfahrt Strahwalde. Hier kamen die Fans liebevoll restaurierter historischer Fahrzeuge voll auf ihre Kosten. Alle Gäste erwartete ein tolles Rundumprogramm mit Haus- und Garagen-Flohmarkt, Präsentation der Fa. Märklin, erweitertem Museumsbetrieb und zum „Internationalen Tag der Handarbeit“ tolle Angebote an Stoffen und Nähbedarf für alle Freunde von kreativen Handarbeiten.



Bei der sehr guten Versorgung durch die Ostsächsischen Eisenbahnfreunde Löbau mit Getränken und Speisen ist kein Besucher hungrig und durstig geblieben. Die Agrar-genossenschaft Seifhennersdorf, die Fa. Landschafts- und Gartenbau Maik Eifler und die Hilfe und das Verständnis der Nachbarn machten das

Parken der historischen Fahrzeuge möglich. Zum Jubiläum waren auch Vereinsmitglieder aus München und Erlangen, vom Sächsischen Modellbahn-Verband (SMV) und z. T. weitgereiste Eisenbahnfreunde unter den Gästen. Moderiert wurde das Event durch den aus der Sendung des SWR „Eisenbahnromantik“ bekannten Fernsehmoderator Hagen von Orloff.

Viele Monate haben Fam. Frey, der Verein Seifhennersdorfer Eisenbahnfreunde, die Handarbeitsfrauen um Katrin Frey, befreundete Vereine und Bekannte diese besonderen Tage um das Museum ehrenamtlich organisiert, vorbereitet und durch perfekte Zusammenarbeit zu einem tollen Erfolg gemacht.

Überbrachte Glückwünsche und Präsente und die zahlreichen Besucher aus Seifhennersdorf und nah und fern waren ein Dankeschön für gepflegte Tradition und die arbeitsreiche Ausgestaltung dieser schönen Jubiläumsveranstaltung. Dafür kann man nicht genug Lob aussprechen und allen Beteiligten danken.

Wir stehen als Fam. Ludwig aus Seifhennersdorf für viele, die dies ebenso empfunden haben.

© Text: Fam. Ludwig Fotos: Wolfgang Frey

Impressum

Herausgeber: Stadt Seifhennersdorf
Anschrift: Rathausplatz 1, 02782 Seifhennersdorf,
T.: 03586 4515-0
Verantwortlich für Redaktion und Anzeigenannahme:
Mandy Gubsch, Bürgermeisterin
Als Vertreter im Amt: Kathleen Ebinger
E-Mail: rundblick@seifhennersdorf.de
Verantwortlich für Produktion und Vertrieb:
FLYERALARM GmbH, Alfred-Nobel-Straße 18, 97080 Würzburg
Premium-Partner der Deutschen Post
Tel. 0931 46584-0, E-Mail: info@flyeralarm-postaktuell.com

Namentlich gezeichnete Beiträge stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der „Seifhennersdorfer Rundblick“ sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Autoren oder des Herausgebers. Eingereichte Artikel werden gegebenenfalls sinnwährend gekürzt.

Abschlussfeier der Klasse 10 – „Mission Completed“ an der Oberschule Seifhennersdorf

Unter dem Motto „Mission Completed“ verabschiedete die Oberschule Seifhennersdorf ihre 17 Absolventinnen und Absolventen der Klasse 10 in einer festlichen Zeugnisübergabe. Gemeinsam mit ihren Familien, Freunden, Gästen sowie den Lehrkräften blickten sie auf eine ereignisreiche Schulzeit zurück, die von Lernen, Gemeinschaft und vielen unvergesslichen Erlebnissen geprägt war.

Schulleiter Herr Lindecke gratulierte den Absolventinnen und Absolventen herzlich zu ihrem erfolgreichen Schulabschluss. In seiner Ansprache würdigte er die in den vergangenen Jahren erbrachten Leistungen und ermutigte die Jugendlichen, den kommenden Lebensabschnitt mit Mut und Zuversicht zu gestalten. Auch Bürgermeisterin Frau Gubsch überbrachte die Glückwünsche der Stadt Seifhennersdorf und wünschte den Schülerinnen und Schülern alles Gute für ihren weiteren beruflichen und persönlichen Weg.

Den Höhepunkt bildete die feierliche Übergabe der Abschlusszeugnisse. Mit großem Applaus wurden die Absolventinnen und Absolventen für ihren erfolgreichen Schulabschluss geehrt. Besonders stolz durfte die Oberschule Seifhennersdorf auf zwei Schülerinnen sein, Ewa Wilczek und Sarah Pfohl erhielten aufgrund ihrer hervorragenden schulischen Leistungen eine besondere Auszeichnung. Als Anerkennung wurden sie zudem zur zentralen Auszeichnungsveranstaltung in der Dresdner Frauenkirche eingeladen.

Die anschließende Abschlussfeier bot Raum für bewegende Rückblicke, herzliche Dankesworte und viele schöne gemeinsame Momente. Für einen besonderen Höhepunkt sorgte die Theateraufführung der Eltern, die mit viel Humor typische Eigenheiten der Lehrkräfte parodierte und damit für zahlreiche Lacher sowie begeisterten Applaus im Publikum sorgten. Die Feier markierte nicht nur das Ende der gemeinsamen Schulzeit, sondern zugleich den Beginn eines neuen Lebensabschnitts.

Die Oberschule Seifhennersdorf gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen herzlich zum erfolgreichen Schulabschluss und wünscht ihnen für ihren weiteren Weg viel Erfolg, Gesundheit und alles Gute. Die Mission Schule ist erfüllt – Mission Completed!



© Text: N. Krause / Foto: A. Hentschel

Leserbrief

Heute möchten wir einmal ein Dankeschön an all die fleissigen Seifhennersdorfer richten, die es als selbstverständlich erachten, jährlich in ihrer Freizeit den Kreisverkehr, Teile der Zollstraße, des Bahnhofgeländes vom Unkraut (Müll) zu befreien. Den Müll, den Besucher aber auch Seifhennersdorfer einfach achtlos fallen lassen. Ohne Euch wäre es an diesen besagten Orten nicht so schön. Wenn man Menschen von Herzen für die ehrenamtliche Arbeit danken sollte, dann euch.

Danke im Namen von Frau K. Erler und Herrn J. Schulz

Anzeigen



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachungen**

Hohe Straße 6 • 02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 406937 • Fax 7076479 • Mobil 0177 1538645
www.zimmerer-seifhennersdorf.de







Citroën • Peugeot • Autofit

Partner für alle Marken in Leutersdorf



Autohaus Schniebs e.K.

Inhaber Frank Schniebs
Seifhennersdorfer Straße 23
02794 Leutersdorf
Telefon 03586 – 33020 / Email info@schniebs.de / www.schniebs.de


**Windmühle
Seifhennersdorf**



VERANSTALTUNGEN 2026


SONNTAGSBRUNCH
06.09.2026, 15.11.2026, 13.12.2026 - 10 UHR


QUASI 'NE BAND
04.09.2026 - 20 UHR


DRACHENFEST
27.09.2026 - 14 BIS 17 UHR


ESSJAZZ
09.10.2026 - 19 UHR


GAUKELFUHR
04. + 11.12.2026 - 18 UHR

TICKETS: 03586/340980
WWW.WINDMUEHLE-SEIFHENNERSDORF.DE


**RC ACTION
LIVE ERLEBEN!**

MODELLSPORT SEIFHENNERSDORF

OBERLAUSITZ CUP

SPANNUNG. SPEED. LEIDENSCHAFT.


27.9.2026
START AB 9 UHR


**Modellsportverein
Seifhennersdorf e.V.**
Gründelstr. 8
02782 Seifhennersdorf




**EINTRITT
FREI!**

KLASSEN
 ✓ OR8
 ✓ OR8E
 ✓ FUN KLASSE
 ✓ SHORT COURSE


TOP FAHRER
SPANNENDE RENNEN


TECHNIK
AUF HÖCHSTEM NIVEAU


ACTION
FÜR DIE GANZE FAMILIE

SEI DABEI UND ERLEBE RC-RACING LIVE!

Pflegen mit

Herz & Seele

in Seifhennersdorf, Leutersdorf
und Spitzkunnersdorf





14.09. - 02.11.26

Hausnotruf testen!

Jetzt informieren: Tel. 035841 6300
notrufdienste.goerlitz@johanniter.de
www.johanniter.de/hausnotruf

Der Johanniter-Pflegedienst ist für Sie da:

- ambulante Alten- und Krankenpflege
- medizinische Behandlungspflege
- Entlastungsleistung (§45b)
- Verhinderungspflege
- Beratungsbesuche (§37.3)
- Hilfsmittel-Organisation
- hauswirtschaftliche Unterstützung (z.B. Einkauf, Hausputz)
- Ausfahrten in die Umgebung
- Sport-, Spiel- und Kaffeenachmittage im Johanniter-Eck
- rollstuhlgerechter Fahrdienst
- Transportscheinfahrten
- Hausnotruf mit eigenem Einsatzdienst
- Anbindung an die Tagespflege in Ebersbach-Neugersdorf



JOHANNITER
Kreisverband Görlitz

**Betreutes Wohnen
im NEUBAU**

vollständig barrierefrei




Grenzland-Haus

Rumburger Straße 10
02782 Seifhennersdorf

Tel: 03586 7071817
E-Mail: info@grenzland-haus.de
www.grenzland-haus.de

Diakonie



Pflegestift Seifhennersdorf

Kurzzeitpflege - Verhinderungspflege - Dauerpflege

☎ 03586 455-0

Baubetrieb Frank Jeschke



Volksbadstraße 1
02782 Seifhennersdorf

Tel.: 03586 / 390935
Fax: 03586 / 390936
Tel. priv.: 03586 / 408964

Funktelefon: 01752039545

BAUAUSFÜHRUNG:

☐ Maurerarbeiten	☐ Putzarbeiten
☐ Betonarbeiten	☐ Estricharbeiten

Jetzt KFZ-Bonus sichern!



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

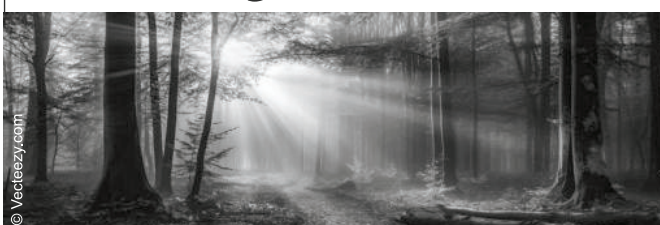
Mario Fiedler
Generalvertretung

Tel. 03586 702606
Mobil 0175 8832903

Goethestr. 1 | 02727 Ebersbach-Neugersdorf
Nordstraße 8 | 02782 Seifhennersdorf



Bestattungsinstitut Reichelt




Hauptstraße 62
02730 Ebersbach-Neugersdorf

Tag & Nacht 03586 362788
E-Mail: bestattung-reichelt_gbr@t-online.de

In jedem Ende steht ein Anfang

**Freier
Pflegedienst
Glathe GmbH**



HILFE benötigt?

☎ **03586 405177**

- **Pflegeleistungen**
Körperpflege, Hauswirtschaft, Einkauf uvm.
- **Ärztlich verordnete Behandlungen**
Medikamentengabe/Einnahmekontrolle, Injektionen, Kompressionsverbände/Anziehen von Kompressionsstrümpfen, Verbände, Portversorgung
- **Entlastungsleistungen zur Erhaltung der Tagesstruktur und Selbstständigkeit**
gemeinsame Aktivitäten, Alltagsbegleitung, Haushaltshilfen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Einkäufe uvm.
- **Serviceleistungen**
Fahrdienst, Ausfahrten, Einkaufen, Quartiershilfen, Hilfen in Haus und Garten, uvm.
- **Mobile Fußpflege**
Fußpflege in Ihrer Häuslichkeit

Rumburger Straße 25 | 02782 Seifhennersdorf

www.pflegedienstglathe.de
info@pflegedienstglathe.de



Schiffner
Haustechnik GmbH
Fachbetrieb für Gebäude- & Energietechnik

Sanitär · Heizung · Lüftung

Mönchsbergweg 10a | 02782 Seifhennersdorf

Telefon 03586 404747
Störungsdienst 0172 3587633

www.schiffner-haustechnik.de
info@schiffner-haustechnik.de

ACHTUNG • ACHTUNG • ACHTUNG

Sie zahlen zu hohe Versicherungsbeiträge?

„Ändern Sie das“

und nehmen Sie sich 10 min Zeit.

Ob PKW, Hausrat oder Zahnersatz

Ersparnis so gut wie garantiert.

VERSICHERUNGSBÜRO

Jochen Schuster

unabhängiger Versicherungsmakler
jochen.schuster@gmx.de



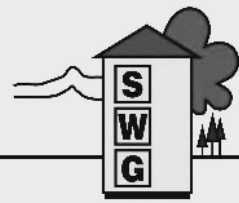
Tel. 03586 40 60 65
D2: 01 72 291 04 22



Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
zertifiziert & fachgeprüft

empfehlensam - kompetent - individuell **Tag & Nacht**
03586-32333

02727 Neugersdorf, Schillerstraße 8
02730 Ebersbach, Schulstraße 4
02747 Herrnhut, Löbauer Straße 15
www.neugersdorfer.de



Willkommen Zuhause

Seifhennersdorfer Wohnungsgenossenschaft eG

Albertstraße 19 • 02782 Seifhennersdorf
www.wohnen-in-Seifhennersdorf.de
03586 / 40 46 47

Öffnungszeiten: Mo und Mi 9-12 Uhr
Di und Do 9-12 Uhr, 13-15 Uhr




GARTENTECHNIK NOCKE

Hintere Dorfstr. 76
OT Obercunnersdorf
02708 Kottmar
Tel. 035875/60432

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9-12 und 13-17 Uhr

info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de




SPEKON
made in Germany since 1842



Sächsische Spezialkonfektion GmbH ist ein traditionsreiches innovatives Unternehmen der Textilbranche.

Unsere Produktpalette umfasst vor allem moderne Fallschirmsysteme für den zivilen als auch militärischen Sektor, wo wir zu den weltweit führenden Unternehmen der Branche gehören.

SPEKON **Safe to the Target - with SPEKON Parachutes**

SPEKON
Sächsische Spezialkonfektion GmbH
Nordstraße 40
D-02782 Seifhennersdorf / GERMANY

CONTACT
Fon: +49 3586 456-0
Mail: info@spekon.de
www.spekon.com



Jetzt auch für extrem hochwasser-gefährdete Gebiete!

Die Natur ist unberechenbar.

Sichern Sie sich jetzt gegen finanzielle Folgen durch Naturgefahren ab – in Kombination mit der ERGO Wohngebäude- oder ERGO Hausratversicherung möglich.

Generalagentur
Jana Faber-Deutscher
Sachsenstr. 24
02794 Leutersdorf
Tel 03586 788091
jana.faber-deutscher@ergo.de
jana-faber-deutscher.ergo.de

ERGO



ÖPNV-Taxi. Mobil unterwegs, wenn Bus und Bahn pausieren.

Ist die nächste Haltestelle zu weit entfernt? Fährt kein Bus bzw. keine Bahn mehr? Seit dem 1. Februar 2026 steht das ÖPNV-Taxi auch in Ihrer Gemeinde zur Verfügung. Ob Arzttermin, Einkauf, Besuch bei Freunden oder der Weg nach Hause. Das ÖPNV-Taxi bringt Sie zuverlässig ans Ziel und ergänzt den bestehenden Nahverkehr.

Was ist das ÖPNV-Taxi?

Das ÖPNV-Taxi ist Teil des öffentlichen Personennahverkehrs. Es verkehrt auf Bestellung und schließt Angebotslücken dort, wo Busse und Bahnen nicht oder nicht mehr fahren. Besonders in den Abendstunden, zu Randzeiten oder in Gebieten ohne regelmäßige Anbindung bietet es eine flexible Ergänzung.

Alternativ ist eine telefonische Buchung über den Kundenservice des ZVON möglich.

Fahrpreise pro Person und Fahrt:

- Kinder unter 7 Jahren: 0,00 Euro
- 7 bis 14 Jahre: 3,00 Euro
- ab 15 Jahren: 5,00 Euro

Hinweis: Bei kombinierter Nutzung mit Bus oder Bahn ist dafür ein reguläres ÖPNV-Ticket erforderlich. Der hier genannte Fahrpreis gilt ausschließlich für die Taxi-Strecke.

So funktioniert die Buchung

- Ist keine reguläre ÖPNV-Verbindung verfügbar, werden freie ÖPNV-Taxi-Fahrten auf der Plattform app.primaplustoev.de angezeigt
- Sie buchen bequem per Smartphone oder PC
- Angaben zu Personenzahl, Gepäck sowie besonderen Bedürfnissen, etwa Kinderwagen oder Rollstuhl, sind möglich
- Die Bestellung sollte mindestens eine Stunde vor der gewünschten Abfahrt erfolgen.

Verfügbarkeit

Das Angebot steht nahezu im gesamten Landkreis Görlitz zur Verfügung. Eine Übersicht der aktuell angebundenen Gemeinden und Gebiete finden Sie unter:

www.primaplustoev.de/plattform

Mit dem Projekt PriMa+ÖV wird die Mobilität im ländlichen Raum durch ergänzende Angebote gestärkt. Die Buchung erfolgt unkompliziert per Smartphone über die Online-Plattform oder telefonisch. So bleiben Sie auch außerhalb der regulären Fahrzeiten flexibel und sicher mobil.

Das Projekt „PriMa+ÖV“ wird im Rahmen der Innovationsinitiative mFUND mit rund 1,7 Millionen Euro durch das Bundesministerium für Verkehr (BMV) gefördert. Der mFUND unterstützt Forschungs- und Entwicklungsprojekte rund um digitale datenbasierte Anwendungen für die Mobilität 4.0.



Gefördert durch:



Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.primaplustoev.de**.

Aktuelle Neuigkeiten finden Sie unter **www.primaplustoev.de/aktuelles**.